

# Pisa aktuell

Beitrag von „Gymshark“ vom 9. Dezember 2023 14:09

## [Zitat von plattyplus](#)

Und dieser katastrophale Zustand wird uns dann als alternativlos verkauft, weil die UN-Menschenrechtskonvention uns das ja genau so vorschreibt, dass auch Systemsprenger inklusiv zu unterrichten sind.

In der Politik ist *nichts* alternativlos, weil Politik von Menschen gemacht wird und Menschen jederzeit die Möglichkeit haben, Gesetze durch Knüpfung an Bedingungen oder Ausnahmen einzuschränken, oder sie unter Akzeptanz möglicher Konsequenzen schlichtweg nicht zu befolgen.

Nehmen wir einfach mal an, Deutschland würde sogenannte Systemsprenger einfach nicht mehr inklusiv beschulen - selbst wenn eine UN-Konvention dies vorschreibt. Welche Sanktionen hätte Deutschland zu fürchten?

Nachtrag: Ich habe gerade nachgelesen, dass rund 180 (also fast alle) Länder die Behindertenrechtskonvention ratifizierten. Ich bin mir ziemlich sicher, dass in den allermeisten Ländern der Welt *nicht* Inklusion praktiziert wird wie er in Deutschland im Bildungskontext zumeist verstanden wird. Ein "alternativloses" Missverständnis, was sich also in Deutschland manifestiert hat?